



Klimahauptstadt St. Pölten 2024

Europas Modellstadt für eine menschen-, umwelt- und klimagerechte Welt.

www.klimahauptstadt2024.at · info@klimahauptstadt2024.at · Saarstraße 1 · 3100 St. Pölten

Durch die Blume gesagt: Reifenabrieb gefährdet unser Leben.

Sehr geehrter Bürgermeister Matthias Stadler,
sehr geehrte Damen und Herrn Politiker St. Pöltens,

Reifenabrieb macht in Österreich 60% des gesamten Mikroplastiks in der Umwelt aus, davon stammen etwa 35% vom Schwerverkehr und 25% von PKWs.

Das Umweltbundesamt sowie nationale und internationale Studien belegen ein vom Mikroplastik herrührendes Massensterben bei Feldhasen und lachsartigen Fischen (z.B. Huchen, Forelle). Wissenschaftlich erwiesen ist inzwischen auch die pflanzliche Aufnahme von Mikroplastik in Wurzelgemüse, in Salat, in Äpfeln und in Brotweizen. Dieselben Giftstoffe, für die bei anderen Wirbel- und Säugetieren bereits ein Massensterben nachgewiesen ist, gelangen also auch direkt in unsere Nahrungskette.

Die einzig wirkungsvolle Maßnahme, die Lebensmittelproduktion sowie sensible Rückzugsgebiete bedrohter Tier- und Pflanzenarten wirkungsvoll zu schützen, ist die Bewahrung vor einer entsprechenden Kontamination, indem man dermaßen sensible Gebiete vom Straßenverkehr und vor dem Bau neuer Straßen verschont.

Details finden Sie im anschließenden Kurzgutachten. Die zusammengefassten Erkenntnisse haben uns auch dazu veranlasst, Ihnen eine aus einem betonierte Gummireifen wachsende Plastikblume als sichtbares Zeichen all dessen zu überreichen, was uns blüht, wenn Sie und wir alle so weitermachen wie bisher.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Die Initiativen der Klimahauptstadt 2024

St. Pölten, am 25. März 2022